

# Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.  
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr  
Informationen zum Bezug  
über Internet unter  
[www.agrowetter.de/produkte](http://www.agrowetter.de/produkte)

Kärnerstraße 68  
04288 Leipzig  
Telefon: 069 8062 9896  
Telefax: 069 8062 9889  
E-Mail: [lw.leipzig@dwd.de](mailto:lw.leipzig@dwd.de)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2017

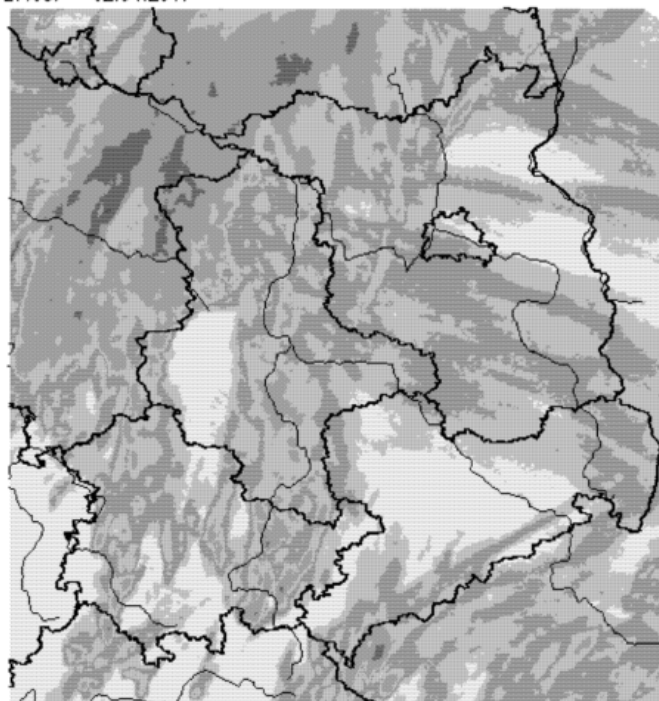
Woche: 27.03.17 bis 02.04.17

Nummer: 13

## Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

**Wetterlage:** Am Montag der 13. Kalenderwoche beherrschte ein Hochdruckgebiet namens „Ludwiga“ das Wettergeschehen. Dieses lag mit seinem Zentrum ausgehend von Schottland, über die Nordsee, Nord- und Ostdeutschland, bis hinein in den Balkan quer über Europa. In mittleren Troposphärenschichten wurde dieses Hoch durch einen umfangreichen Höhenkeil gestützt und es war entsprechend stabil zu Wochenbeginn. Reichlich Sonnenschein und trockene Bedingungen waren über dem Berichtsgebiet die Folge. In der erwärmten Subpolarluft waren die Temperaturen aber nicht sonderlich hoch: im Maximum erreichte das Thermometer 15 bis 18 Grad C, im Minimum gab es am Montag hingegen noch Frost in Bodennähe und teilweise auch noch Luftfrost. Am Dienstag bewegte sich das Hochdruckgebiet „Ludwiga“ weiter in Richtung Balkan und Schwarzes Meer, über dem Atlantik nahm der tiefe Luftdruck hingegen zu. Aufgrund dieser Druckkonstellation wurde aus Süden milde Subtropikluft in das Berichtsgebiet geführt und die Temperaturen stiegen. Die Höchstwerte erreichten am Dienstag 18 bis 22 Grad C. Durch den abklingenden Hochdruckeinfluss blieb es zudem noch trocken und auch noch sonnig. Am Mittwoch war vom Hoch „Ludwiga“ nichts mehr zu sehen. Dafür rückte über Südwesteuropa ein neues Hoch namens „Marrit“ nach. Über Nord- sowie über Westeuropa machten sich hingegen Tiefausläufer breit, die zum Teil das Wetter im Osten Deutschlands bestimmten. Unterstützt wurden die Tiefausläufer über Nordeuropa durch einen kleinen Höhentrog, der insbesondere auch im Norden des Berichtsgebietes zur Wolken- und Niederschlagsbildung beitrug. Je nach Region kamen zwischen 0 und 5 mm Regen vom Himmel. Weiter südlich blieb es meist noch unter dem Rande des Hochdruckgebietes „Marrit“ trocken. Unter den kompakteren Wolkenfeldern blieb es am Mittwoch etwas kühler und die Höchstwerte erreichten Werte um 15 Grad C. Durch die Abschirmung und damit durch die Verhinderung der Ausstrahlung blieb es in den Nächten frostfrei. Dies sollte sich bis Ende der Berichtswoche auch nicht mehr ändern. Am Donnerstag änderte sich an der Luftdruckkonstellation nur wenig: über Südeuropa und dem Süden Deutschlands lag Hoch „Marrit“, im Norden herrschte noch Tiefdruckeinfluss. Ein Tiefausläufer quer über dem Norden des Berichtsgebietes sorgte wieder für etwas Niederschlag – im Süden war es zumeist trocken. Da allmählich wieder Warmluftadvektion einsetzte, stiegen die Temperaturen ab Donnerstag wieder an und sollten die nachfolgenden zwei Tage maßgeblich mitbestimmen und diese zu wahrhaft frühlingshaften, ja schon fast sommerlichen Tagen werden lassen. Während am Donnerstag die Höchsttemperaturen gerade mal nur Werte um 20 Grad C erreichten, kletterten die Temperaturen am Freitag und Samstag auf bis zu 25 Grad C. Grund für diese Warmluftadvektion waren die Luftdruckverhältnisse über Europa: für einen sonnigen Himmel und damit für genügend Einstrahlung sorgte Hoch „Marrit“ über Südosteuropa und Tief „Johnny“ über den Britischen Inseln saugte milde Luft aus Südeuropa an und beförderte diese nach Nord- und Mitteleuropa. Am Freitag war es somit überall warm mit Maxima zwischen 20 und 25 Grad C. Jena erreichte mit 25,1 Grad C am Freitag als einzige Station die Marke zu einem Sommertag. Durch den Hochdruckeinfluss war es den ganzen Tag über trocken. Am Samstag zog schließlich die Kaltfront von Tief „Johnny“ aus Westen heran und sorgte ab dem späten Nachmittag sowie am Abend und in der Nacht insbesondere in Thüringen, Sachsen-Anhalt und in Westsachsen für Schauer und Gewitter. Teilweise waren die in der schon fast sommerlich warmen Luft recht kräftig und es gab örtlich Niederschlagsmengen von bis zu 12 mm/Stunde. Weiter im Osten des Berichtsgebietes hielt sich die warme Luftmasse noch am längsten: in Cottbus und Coschen gab es Höchsttemperaturen am Samstag von 25,3 bzw. 25,4 Grad C. Am Sonntag war der Tiefausläufer vom Tief „Johnny“ in Richtung Osten abgezogen, örtlich gab es zwar noch letzte Schauer, aber verbreitet war es rückseitig in der maritim erwärmten Subpolarluft trocken und bewölkt. Die Höchsttemperaturen waren mit Werten zwischen 15 und 20 Grad C deutlich kühler als an den beiden Tagen zuvor. Das kurze, fast schon sommerlich anmutende Wetterintermezzo war damit vorbei. Insgesamt war die Berichtswoche durch hohe Temperaturen gekennzeichnet. Die Abweichungen zum langjährigen

Wochensumme Niederschlag  
27.03. – 02.04.2017



0,5 2,0 5,0 10,0 25,0 50,0 mm

Deutscher Wetterdienst (erstellt 3.4.2017 8:14 UTC)  
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie ([www.bkg.bund.de](http://www.bkg.bund.de))



Mittelwert von 1981-2010 betragen 5,5 bis 7,5 Kelvin! Es war damit deutlich zu warm für diese Jahreszeit. Die Summe der Sonnenscheindauer war durch das oftmals vorherrschende Hochdruckwetter in der Berichtswoche überdurchschnittlich. Die Wochensumme des Niederschlages war hingegen verbreitet unterdurchschnittlich. Zwar gab es am Samstag Orte mit insgesamt mehr als 10 mm Niederschlag, aber verbreitet fiel nur wenig Niederschlag in der Berichtswoche. Es war somit zu trocken.

**Boden:** Die Wochensumme der klimatischen Wasserbilanz war überall aufgrund der hohen potentiellen Verdunstung deutlich negativ. Am Montag und Dienstag gab es Frost in Bodennähe.

**Pflanze:** Die warmen Temperaturen und der Sonnenschein ließen die Pflanzenentwicklung förmlich explodieren. So begannen beispielsweise am Wochenende die Süßkirschen vereinzelt zu blühen und auch die erste Sommergerste lief auf. Der Winterraps ging vielerorts in das Knospenstadium über. Gebietsweise begann auch die Blüte des Löwenzahns.

**Arbeitsprozess:** Je nach Befallsdruck wurden Pflanzenschutzmaßnahmen durchgeführt: Insektizide und Herbizide. Sofern es die pflanzliche Entwicklung bereits zuließ kam es sicherlich auch zu der ersten Wachstumsreglermaßnahme. Bei bestem Wetter wurden zudem Zuckerrüben und auch noch weiter Sommergerste sowie Hafer gedrillt. Grünlandflächen wurden gewalzt.

**Ausblick:** Zwar befindet sich auf der Bodendruckkarte ein Hochdruckgebiet über Nordwesteuropa und auch in Teilen über Mitteleuropa, aber so wirklich kommt dieses nicht zum Zuge. In höheren Luftschichten fließt aus Norden kommend kalt Luft, eingebettet in einem Höhentrog, gen Süden. Diese kalte Höhenluft sorgt für eine gewisse Labilität und damit für Wolken- und zum Teil auch Niederschlagsbildung. Dadurch gestalten sich die Tage bis zum Wochenende wechselhaft: mal gibt es Sonne und Auflockerungen bei trockenen Wetterbedingungen, mal ist es trüb bei einem bedecktem Himmel und gelegentlichem Niederschlag in Form von Regen. Die Modelle sind sich uneins über die Niederschlagsintensität: während einige Modelle keinen oder nur geringen Niederschlag erwarten, rechnen andere Modelle mit bis zu 10 mm am Freitag. Insgesamt wird das Wetter zum Wochenende und zu Beginn kommender Woche ruhiger, denn in höheren Luftschichten zieht aus Westen ein Höhenkeil heran, der das Bodenhoch endlich unterstützt und somit für trockene und stabile Wetterverhältnisse ab Samstag oder Sonntag sorgen wird. Bei geplanten Pflanzenschutzmaßnahmen an den kommenden Tagen muss die höhere Windgeschwindigkeit ab Mittwoch bedacht werden. Ist die Windgeschwindigkeit zu hoch, nimmt das Risiko für Abdrift und Verflüchtigung deutlich zu. Nach guter fachlicher Praxis ist ab 5 m/s Windgeschwindigkeit von Pflanzenschutzspritzungen abzusehen. Ab Samstag oder Sonntag nimmt die Windgeschwindigkeit wieder generell ab. Mit den steigenden Temperaturen scheinen Wachstumsreglermaßnahmen sowie Herbizidbehandlungen dann auch wieder mehr Sinn zu machen.

#### Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 27.03.17 bis 02.04.17

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
<b>Brandenburg</b>												
Wiesenburg	187	13.0	7.0	18.5	8.3	3.9	50.3	137.7	5.9	73.2	16.8	3.2
Neuruppin	38	11.7	5.6	18.1	5.2	1.7	52.3	133.4	3.9	50.5	16.5	1.8
Angermünde	56	12.4	6.5	18.3	6.6	4.3	50.3	128.3	0.3	3.9	17.4	3.3
Potsdam	81	13.4	6.9	19.6	7.6	3.9	55.5	142.2	4.4	52.9	20.2	3.9
Berlin-Schf.	47	12.7	6.4	19.2	6.0	1.8	56.4	146.6	4.2	55.1	19.5	3.4
Lindenberg	98	12.9	6.6	19.3	6.9	4.1	59.1	151.5	1.2	13.2	18.6	3.1
Cottbus	69	12.4	5.7	20.2	4.4	1.4	57.6	149.0	3.9	44.0	22.1	2.2
<b>Sachsen-Anhalt</b>												
Seehausen	21	12.5	6.4	18.9	5.8	3.2	50.8	136.4	3.5	41.8	17.3	2.9
Gardelegen	47	11.4	5.3	19.1	3.4	0.9	46.7	131.8	6.5	75.3	18.2	2.1
Magdeburg	79	13.1	6.4	19.7	6.5	2.0	50.5	135.7	1.1	14.0	20.6	2.1
Harzgerode	404	10.5	5.9	17.3	2.2	0.6	51.5	147.2	0.1	1.0	16.7	3.2
Jessnitz	74	12.4	4.8	19.9	5.0	1.6	(54.9)149.2		0.6	9.3	21.4	2.9
Wittenberg	105	12.6	6.0	19.3	5.9	2.8	54.2	145.8	2.6	29.3	19.2	2.2
Bernburg	84	13.1	6.3	20.6	6.1	3.6	54.7	150.4	7.6	96.1	22.7	2.8
Kreipitzsch	246	12.3	5.5	18.7	6.0	4.1	60.8	165.9	10.3	91.3	19.4	3.1
<b>Thüringen</b>												
Artern	164	12.5	6.0	19.6	5.5	1.7	57.0	159.4	1.6	20.2	20.3	2.6
Leinefelde	356	(12.4)	(7.1)	(18.0)	(6.0)	(1.9)	(52.0)149.6		(0.5)	4.1	17.8	2.5
Erfurt-Binders.	312	12.2	6.5	18.3	5.8	(2.3)	56.4	154.2	1.9	20.0	18.5	3.9
Gera-Leumnitz	311	12.2	6.5	(18.5)	5.9	2.7	60.5	167.4	0.7	7.2	17.7	3.5
Meiningen	450	11.9	6.8	18.2	5.6	2.8	56.1	163.1	14.4	139.8	18.5	2.8
Neuhaus	845	(10.0)	(7.5)	(15.4)	5.5	1.6	(54.2)163.4		(0.1)	0.5	14.8	3.3
<b>Sachsen</b>												
Dresden-Klotzs.	227	12.8	6.4	18.8	6.4	3.4	57.2	159.6	0.7	7.0	18.6	3.5
Goerlitz	238	12.9	6.9	18.5	7.3	4.3	63.3	167.5	2.5	25.4	17.5	3.3
Leipzig-Schkeu.	131	12.8	6.3	19.3	6.9	2.5	55.7	150.5	4.5	49.5	20.5	3.6
Oschatz	150	12.7	6.1	19.3	5.7	3.6	54.9	147.0	0.2	2.2	17.7	2.8
Plauen	386	11.6	6.4	19.9	3.5	1.0	59.4	177.0	0.1	1.1	21.9	2.1
Chemnitz	418	12.6	7.1	18.2	7.1	3.9	56.6	160.9	0.3	2.7	18.9	3.3
Nossen	308	13.3	7.5	18.2	8.4	5.4	60.3	170.1	.	0.0	17.6	3.4
Dresden-Hoster.	114	12.6	5.7	19.7	5.1	1.4	54.8	152.1	0.5	6.1	20.1	3.2

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaeh (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 27.03.17 bis 02.04.17

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	27.	28.	29.	30.	31.	1.	2.	27.	28.	29.	30.	31.	1.	2.
Wiesenburg	10.6	13.6	10.8	12.8	15.5	15.4	12.1	17.4	20.8	13.4	18.3	22.3	21.3	16.0
Neuruppin	8.4	11.3	9.9	12.4	13.1	14.3	12.3	16.9	20.6	13.3	17.9	18.7	22.2	17.0
Angermuende	9.5	12.1	10.6	12.0	16.2	14.5	12.1	17.3	20.7	13.1	16.5	21.3	21.9	17.4
Potsdam	11.1	13.6	10.7	13.0	16.3	16.1	13.1	18.3	22.2	14.3	18.2	23.0	22.9	18.3
Berlin-Schf.	9.3	12.0	10.6	12.6	15.5	15.9	12.9	17.4	21.1	14.5	17.5	22.2	23.4	18.1
Lindenberg	10.0	12.9	10.8	12.2	14.7	16.4	13.0	17.6	21.1	15.1	16.4	22.0	24.2	18.4
Cottbus	7.6	11.3	10.3	12.0	15.6	16.9	13.0	17.7	21.9	16.1	17.6	23.1	25.3	19.4
Seehausen	8.1	11.6	10.7	14.5	16.1	14.3	12.5	17.9	20.9	13.2	20.1	22.5	20.8	17.0
Gardelegen	7.7	9.7	9.9	13.5	14.3	13.3	11.7	18.2	20.7	12.9	20.0	23.7	21.2	16.7
Magdeburg	9.0	12.6	12.4	14.5	15.4	15.2	12.4	17.4	21.9	14.9	20.4	24.2	21.9	16.9
Harzgerode	6.3	9.9	10.1	12.2	12.6	12.3	9.8	16.6	18.8	14.0	19.2	20.9	19.0	12.9
Jessnitz	7.8	11.2	11.7	14.1	15.3	14.4	12.6	17.4	20.9	15.7	20.0	24.1	23.4	18.0
Wittenberg	8.6	11.9	11.0	13.1	15.3	15.3	12.8	17.1	21.2	14.3	18.6	23.1	23.2	17.6
Bernburg	8.7	12.5	12.6	14.3	15.6	15.4	12.5	18.5	22.3	16.9	21.6	24.2	22.9	17.8
Kreipitzsch	8.3	11.8	12.5	13.7	15.1	13.3	11.5	16.3	20.0	15.7	18.6	23.3	20.5	16.3
Artern	8.5	11.7	12.5	14.1	15.4	13.4	12.2	17.0	20.9	16.5	20.4	23.7	21.2	17.6
Leinefelde	(9.0)	(13.2)	(11.9)	13.5	15.0	13.4	10.7	16.7	(19.8)	(15.2)	18.7	21.7	19.7	14.3
Erfurt-Binders.	8.3	11.5	12.1	13.7	15.7	13.0	11.2	16.0	19.7	16.3	19.0	22.2	19.6	15.2
Gera-Leumnitz	8.1	11.3	12.7	13.3	14.8	14.2	11.1	15.7	(19.6)	16.7	18.5	22.1	21.3	15.3
Meiningen	8.5	11.2	12.7	12.7	13.9	12.9	11.3	16.1	19.0	15.4	18.5	21.1	21.4	15.7
Neuhaus	6.7	(10.2)	9.2	9.6	12.5	13.1	9.0	14.6	(15.1)	(12.6)	(15.0)	18.4	19.2	13.1
Dresden-Klotzs.	8.5	12.2	12.6	13.1	15.2	16.5	11.8	17.1	19.7	16.6	18.0	22.5	22.4	15.3
Goerlitz	8.2	12.7	11.5	11.8	15.5	16.9	13.4	16.7	20.4	16.1	16.1	20.8	22.4	16.9
Leipzig-Schkeu.	9.0	12.4	12.8	13.6	15.7	14.4	12.0	15.8	21.0	16.5	19.2	23.6	22.1	16.8
Oschatz	7.6	12.1	12.5	13.4	15.5	15.7	11.8	16.1	20.9	16.7	18.5	23.3	23.8	16.0
Plauen	7.3	10.6	12.0	12.8	13.3	14.2	11.3	18.2	19.9	18.3	19.0	23.0	24.1	16.9
Chemnitz	9.1	12.0	12.0	12.5	15.8	16.1	10.4	16.8	19.6	15.6	17.3	22.0	22.9	13.3
Nossen	9.6	13.6	12.7	13.3	16.4	16.5	11.2	15.4	19.4	16.2	17.7	22.4	22.5	14.0
Dresden-Hoster.	8.5	11.4	12.0	12.8	15.3	16.8	11.7	18.6	21.4	17.3	18.7	22.8	23.2	16.0
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	27.	28.	29.	30.	31.	1.	2.	27.	28.	29.	30.	31.	1.	2.
Wiesenburg	4.4	6.3	9.4	9.4	8.7	10.0	9.7	11.6	11.5	1.1	3.5	8.8	10.4	3.4
Neuruppin	-0.2	1.6	6.4	9.1	6.3	5.8	7.1	12.1	12.1	0.2	3.1	8.8	10.4	5.6
Angermuende	0.5	3.0	8.1	8.3	10.9	8.2	7.1	11.5	11.5	1.5	1.2	8.0	11.1	5.5
Potsdam	4.1	4.7	7.4	9.9	9.9	8.9	8.4	12.3	12.1	0.7	3.3	9.9	10.9	6.3
Berlin-Schf.	-0.1	2.7	6.0	9.7	8.6	7.7	7.6	11.9	11.9	0.9	2.7	10.5	11.2	7.3
Lindenberg	2.4	3.0	7.1	9.6	8.2	9.7	8.2	12.1	11.9	1.5	2.5	10.3	11.5	9.3
Cottbus	-2.0	0.1	3.7	8.2	6.2	7.6	6.9	11.3	11.4	1.1	1.9	10.7	10.9	10.3
Seehausen	-1.5	0.4	7.8	10.7	8.5	8.3	6.2	12.2	11.9	0.3	3.5	10.1	7.6	5.2
Gardelegen	-2.3	-1.1	3.2	9.2	6.1	4.5	4.5	11.5	11.5	0.5	2.2	9.8	7.8	3.4
Magdeburg	0.1	2.1	9.6	10.5	7.6	8.1	7.5	11.6	11.6	1.4	2.8	9.9	9.1	4.1
Harzgerode	-2.9	-0.5	3.0	5.5	3.3	3.5	3.3	11.8	11.8	3.4	4.5	10.0	8.6	1.4
Jessnitz	-1.1	1.4	5.2	8.8	7.9	5.5	7.2	(12.0)	(12.0)	(1.9)	(4.2)	(10.7)	(10.3)	(3.8)
Wittenberg	-0.2	2.6	6.8	9.2	8.0	7.6	7.6	11.7	11.8	1.3	3.5	10.1	10.7	5.1
Bernburg	-0.4	2.3	7.5	10.4	7.4	8.3	7.5	12.0	12.1	1.7	4.0	10.5	9.9	4.5
Kreipitzsch	-0.3	2.7	8.1	10.3	6.8	6.8	7.3	11.8	11.7	4.2	6.7	11.2	9.2	6.0
Artern	-0.3	1.8	7.4	9.4	6.5	5.8	7.7	11.4	11.4	3.7	5.9	11.0	8.0	5.6
Leinefelde	(1.4)	(3.9)	9.0	9.2	8.4	4.4	5.5	(11.4)	(11.3)	(3.4)	4.4	10.9	8.0	2.6
Erfurt-Binders.	-0.1	1.7	7.2	9.7	9.8	6.1	6.4	11.5	11.6	4.6	5.7	11.0	8.0	4.0
Gera-Leumnitz	-0.6	3.2	7.9	9.5	6.9	7.6	7.0	11.7	11.8	4.0	5.7	11.4	9.8	6.1
Meiningen	0.8	1.9	7.5	8.0	7.2	6.4	7.5	11.5	11.5	4.2	5.8	10.3	6.1	6.7
Neuhaus	-0.5	5.4	6.4	5.8	7.6	7.6	6.4	11.8	11.7	(4.2)	4.9	11.3	7.3	3.0
Dresden-Klotzs.	-0.3	3.2	8.4	8.5	6.8	10.6	7.8	12.2	12.1	2.6	2.5	11.5	11.6	4.7
Goerlitz	-0.3	5.2	8.0	9.5	9.4	10.6	8.9	12.3	12.3	2.8	1.4	11.6	12.0	10.9
Leipzig-Schkeu.	1.5	3.9	8.4	9.9	8.6	8.4	7.7	12.3	12.2	2.4	5.0	11.2	10.0	2.6
Oschatz	-1.3	1.6	8.1	8.8	7.2	6.3	9.0	11.5	11.7	3.2	3.8	11.0	10.8	2.9
Plauen	-2.6	0.4	4.8	5.2	3.6	5.4	7.6	11.5	11.5	5.4	5.2	10.9	9.1	5.8
Chemnitz	2.1	4.0	8.4	7.9	10.0	10.2	7.1	12.1	12.2	3.4	5.2	11.6	11.0	1.1
Nossen	1.4	6.7	10.3	10.3	9.9	11.5	8.9	12.3	12.1	3.6	6.4	11.4	11.4	3.1
Dresden-Hoster.	-0.8	2.2	5.3	7.3	5.9	9.3	6.4	11.7	11.7	2.0	2.1	11.2	11.4	4.7

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 27.03.17 bis 02.04.17

	Niederschlagshoehe					in mm		Haude Verdunstung					in mm	
	27.	28.	29.	30.	31.	1.	2.	27.	28.	29.	30.	31.	1.	2.
Wiesenburg	.	.	3.4	0.4	.	2.1	.	2.7	3.8	0.2	1.3	3.1	4.1	1.6
Neuruppin	.	0.0	1.1	0.8	.	1.2	0.8	2.4	3.7	0.3	1.4	1.9	4.1	2.7
Angermuende	.	.	0.0	0.3	.	.	0.0	2.6	3.8	0.9	0.9	2.9	4.0	2.3
Potsdam	.	.	4.0	0.4	.	0.0	.	3.2	4.3	0.2	1.4	3.5	5.3	2.3
Berlin-Schf.	.	.	1.9	2.3	.	.	.	2.9	3.9	0.3	1.1	3.2	5.5	2.6
Lindenberg	.	.	0.9	0.3	.	.	.	2.5	3.6	0.5	0.9	3.2	5.4	2.5
Cottbus	.	.	3.0	0.9	.	.	.	2.9	3.8	0.9	1.2	3.5	6.4	3.4
Seehausen	.	.	1.0	0.3	.	1.3	0.9	2.9	3.8	0.1	1.7	2.8	3.4	2.6
Gardelegen	.	.	3.6	0.2	.	2.5	0.2	3.0	3.3	0.2	1.8	3.9	3.7	2.3
Magdeburg	.	.	0.1	0.0	.	1.0	.	2.8	3.7	1.3	2.4	4.1	4.3	2.0
Harzgerode	.	.	.	0.0	.	0.1	0.0	2.9	3.0	1.4	2.0	3.2	3.0	1.2
Jessnitz	.	.	0.0	0.1	.	0.5	.	2.8	3.8	1.5	2.2	3.7	5.0	2.4
Wittenberg	.	.	1.2	0.7	.	0.7	.	2.7	4.1	.3	1.5	3.2	5.5	1.9
Bernburg	.	.	.	.	.	7.6	.	3.2	4.1	1.4	2.9	4.1	4.9	2.1
Kreipitzsch	.	.	0.0	.	.	10.3	.	2.6	3.7	1.7	2.0	4.2	3.7	1.5
Artern	.	.	.	0.0	.	1.6	.	2.6	3.5	1.8	2.2	4.2	3.5	2.5
Leinefelde	(.)	(.)	(0.0)	0.0	.	0.5	.	2.4	3.0	1.6	1.9	3.6	3.6	1.7
Erfurt-Binders	.	.	.	.	.	1.9	0.0	2.5	3.4	1.8	2.4	3.9	3.0	1.5
Gera-Leumnitz	.	.	.	0.0	.	0.7	.	2.3	3.0	1.8	2.1	3.3	3.8	1.4
Meiningen	.	.	.	.	.	14.4	0.0	2.6	2.9	1.7	1.8	3.3	4.2	2.0
Neuhaus	.	(.)	.	.	.	0.0	0.1	2.6	2.3	1.1	1.5	2.7	3.5	1.1
Dresden-Klotzs	.	.	0.0	0.7	.	.	.	2.6	3.5	1.7	1.4	3.5	5.0	.9
Goerlitz	.	.	0.8	1.7	.	.	.	2.3	3.3	1.5	1.1	2.8	4.8	1.7
Leipzig-Schkeu	.	.	0.0	0.0	.	4.5	.	2.4	4.0	1.8	2.0	3.9	4.8	1.6
Oschatz	.	.	0.2	0.0	.	.	.	2.2	3.5	1.5	1.4	3.4	4.5	1.2
Plauen	.	.	.	.	.	0.0	0.1	3.1	3.4	2.1	2.2	3.8	5.4	1.9
Chemnitz	.	.	.	0.0	.	0.3	.	2.4	3.3	1.5	1.7	3.6	5.2	1.2
Nossen	.	.	.	.	.	.	.	2.0	3.3	1.5	1.6	3.8	4.7	0.7
Dresden-Hoster	.	.	.	0.5	.	.	.	3.0	3.7	1.9	1.7	3.6	5.0	1.2

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm					in °C		Bodentemperatur Tagesm. 20cm					in °C	
	27.	28.	29.	30.	31.	1.	2.	27.	28.	29.	30.	31.	1.	2.
Wiesenburg	9.5	11.4	9.9	12.0	13.1	14.4	13.1	8.4	9.8	9.7	10.4	11.4	12.4	12.8
Neuruppin	9.0	10.4	8.8	11.8	11.9	13.4	12.8	7.7	8.8	8.6	9.9	10.5	11.3	12.0
Angermuende	8.4	10.0	8.9	11.0	13.4	14.0	12.2	7.4	8.6	8.7	9.4	11.0	12.0	11.9
Potsdam	10.2	12.1	10.2	12.7	14.3	15.8	15.0	8.7	10.4	10.1	11.2	12.4	13.8	14.2
Berlin-Schf.	9.4	10.3	9.1	11.9	13.3	14.4	12.9	8.2	9.0	8.8	10.1	11.1	12.1	12.2
Lindenberg	10.1	11.2	9.6	12.0	13.7	15.1	13.7	9.0	10.0	9.5	10.6	11.8	13.1	13.2
Cottbus	10.5	12.3	10.1	12.2	14.3	16.9	15.6	9.2	10.6	10.1	11.1	12.2	14.4	14.6
Seehausen	8.8	10.6	9.5	13.1	13.8	14.4	14.0	8.0	9.4	9.5	11.1	12.3	13.0	13.5
Gardelegen	10.2	11.4	9.8	12.5	13.6	14.5	14.2	9.1	10.2	9.8	11.1	12.1	13.0	13.6
Magdeburg	9.1	10.9	10.1	13.1	14.2	15.8	13.7	8.1	9.2	9.5	10.6	11.4	12.4	12.9
Harzgerode	7.3	9.0	8.9	11.2	11.4	12.1	10.4	4.9	6.0	6.6	7.6	8.2	8.9	8.9
Jessnitz	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----
Wittenberg	9.4	11.3	10.0	12.5	14.2	15.2	14.4	8.7	10.0	9.8	11.0	12.4	13.6	13.8
Bernburg	8.5	10.3	10.0	13.4	13.2	14.9	13.7	8.7	9.4	9.8	11.0	11.8	12.7	13.3
Kreipitzsch	7.4	9.3	9.9	12.5	12.9	12.9	12.3	7.0	8.1	9.1	10.5	11.3	11.7	11.7
Artern	9.4	11.0	11.1	13.5	14.4	14.2	13.4	8.3	9.4	10.2	11.3	12.3	12.8	12.7
Leinefelde	10.3	9.6	11.9	12.0	12.4	12.7	11.5	7.9	7.7	9.7	10.6	11.1	11.6	11.6
Erfurt-Binders.	7.6	9.4	9.9	12.9	13.0	12.5	11.8	7.0	8.2	9.2	10.4	11.4	11.6	11.4
Gera-Leumnitz	7.9	9.7	10.6	13.0	13.6	13.8	12.5	7.5	8.8	9.4	10.9	11.6	12.2	12.0
Meiningen	8.4	9.9	10.7	12.5	12.7	12.0	11.5	7.6	8.4	9.5	10.5	11.1	11.3	10.9
Neuhaus	5.7	7.1	7.9	9.5	10.2	10.7	10.0	4.6	5.7	6.6	7.5	8.3	9.0	9.1
Dresden-Klotzs.	9.6	11.5	11.3	12.3	13.8	15.3	12.7	8.8	10.1	10.5	11.2	12.0	13.4	12.6
Goerlitz	8.2	10.1	9.5	10.8	11.9	13.7	13.3	7.4	8.9	9.3	9.8	10.5	12.0	12.3
Leipzig-Schkeu.	9.0	10.6	10.6	12.6	13.7	14.1	12.3	8.0	9.1	9.6	10.7	11.6	12.3	11.9
Oschatz	9.3	11.8	12.0	13.8	15.3	16.7	13.4	8.7	10.5	11.3	12.5	13.5	15.0	13.8
Plauen	8.2	10.2	11.2	13.4	13.3	14.3	13.7	7.6	9.1	10.2	11.8	12.0	12.9	13.1
Chemnitz	7.9	9.6	9.6	11.5	12.8	14.0	11.3	6.7	7.8	8.4	9.3	10.1	11.1	11.0
Nossen	10.2	12.4	11.8	14.2	15.9	17.5	12.7	8.6	10.4	11.0	12.1	13.3	14.7	13.0
Dresden-Hoster.	9.4	11.1	10.5	12.5	12.9	14.8	12.9	8.5	9.7	10.0	11.1	11.4	12.8	12.5